

ERFI ERNST FISCHER

100 Prozent Wahlbeteiligung

Die Betriebsratsneugründung bei der Firma erfi Ernst Fischer GmbH & Co. KG war erfolgreich.

Mit 100 Prozent Wahlbeteiligung wurde am 30. September erstmals in der Firmengeschichte der Firma erfi Ernst Fischer GmbH & Co. KG ein Betriebsrat gewählt.

Zur Wahl stellten sich zwei Listen. Die IG Metall-Liste erreichte bei dieser Wahl die Mehrheit bei den Betriebsratssitzen. »Allen Kandidatinnen und Kandidaten

von beiden Listen gilt der Dank der IG Metall für das mutige Einsetzen zur Gründung eines neuen Betriebsrates«, sagt Robert Schuh, Gewerkschaftssekretär.



Betriebsrat
macht sicher.

Demokratische Verhältnisse, auch in den Betrieben, sind für ein gemeinsames Wohl eine Grundvoraussetzung. Bei zwei der gewählten Betriebsratskandidaten läuft nach wie vor ein Kündigungsschutzprozess.

Reiner Neumeister, Erster Bevollmächtigter betont: »Der eindeutige Wählerwille bei dieser Betriebsratswahl, an welcher auch die beiden sich in Kündigung befindenden Kollegen zum Betriebsrat gewählt wurden, sollte nun der Anlass sein, dass die Firma erfi diese Kündigungen zurücknimmt. Wir stehen für eine partnerschaftliche, faire und konstruktive Zusammenarbeit bereit.«

Gerade in dieser Zeit ist es wichtig, einen Betriebsrat zu haben. Die IG Metall Freudenstadt steht für Betriebsratsgründungen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Ansprechpartner hierfür ist Robert Schuh (E-Mail: Robert.Schuh@igmetall.de, Telefon 07441 918433 0). ■



Hinten von links: Matthias Ott, Kurt Heinzemann, Marcel Struntz und Birgit Gaupp; Vorne von links: Wolfgang Armbruster, Valleri Schall, Tatjana Müller und Andreas Brill

Die Stimmung schwankt zwischen Hoffnung und Hoffnungslosigkeit

Situation der Beschäftigten bei der Firma Georgii Kobold in Horb ist unsicher – Gehaltszahlungen stehen noch aus.

Am 8. Oktober 2009 setzten Betriebsrat und IG Metall die unterbrochene Betriebsversammlung vom Juli bei der Firma Georgii Kobold in Horb fort. Den Beschäftigten stehen die Strapazen der vergangenen Monate buchstäblich ins Gesicht geschrieben.

Das stand auf der Tagesordnung: Kurzarbeitergeldbetrug durch den Geschäftsführer Reiner Vonderschmidt. Beschäftigte wurden wegen Kurzarbeitergeldbetrugs von der Polizei verhört. Lohn- und Gehaltszahlungen stehen noch aus: Wie sollen Miete, die nächste Tankfüllung und Lebensmittel bezahlt werden? Eine Kollegin meldet sich zu Wort und beschreibt Geschäftsführer Vonderschmidt ihren Alltag ohne

Entgeltzahlungen und überhöhten Sollzinsen, die die Bank von ihr verlangt. Auf die Frage, ob er für ihre Sollzinsen aufkommt, erhält sie keine Antwort. Überhaupt sind die Antworten auf die fordernden Fragen der Beschäftigten »mager«.

Die Beschäftigten kämpfen seit Monaten mit allen Mitteln gegen Zumutungen, Entbehrungen, Erpressungen aber auch mit persönlicher Stärke um ihre Arbeitsplätze. Im August haben die Kolleginnen und Kollegen in einer Mitgliederversammlung der IG Metall beschlossen, ihre ausstehenden Monatsentgelte für Juni und Juli schriftlich bei Herr Vonderschmidt geltend zu machen und bei Nichterfüllung der

Forderungen ihr »Leistungsrückbehaltungsrecht« angekündigt. Kein Geld, keine Arbeitsleistung. Die Monatslöhne wurden bezahlt, jetzt aber fehlt das Geld für August und September, eine Kollegin flüstert: »Ich mache wieder von meinem »Leistungsrückbehaltungsrecht« Gebrauch«. Eine »öffentliche Leistungsrückbehaltungsaktion« wird noch diskutiert.

Niemand will das Unwort »Zahlungsunfähigkeit« für die Firma Georgii Kobold und für sich selbst in den Mund nehmen oder gar hören, niemand kann es sich allerdings vorstellen, so weiter zu machen, ohne Geld, ohne positive Perspektive und ohne zufriedenstellende Antworten.

Zum Ende der Betriebsversammlung machen Betriebsrat und IG Metall allen Beschäftigten noch einmal Mut für die kommenden Wochen. Die Betriebsversammlung löst sich auf – mit Hoffnung und Hoffnungslosigkeit.

IMPRESSUM

IG Metall Freudenstadt
Gottlieb-Daimler-Straße 60
72250 Freudenstadt
Telefon 07441 – 918433-0
Fax 07441 – 918433-50
E-Mail:
freudenstadt@igmetall.de
Internet:
www.freudenstadt.igm.de
Redaktion: Reiner Neumeister
(veranwohlich)